

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	5
1	Die drei stadialen Eisrand-Komplexe der würmzeitlichen Bodensee-Vorlandvereisung	6
1.1	Das Würm-Maximum und die anschliessende Abschmelzphase	8
1.2	Der stadiale Eisrand-Komplex Stein am Rhein	8
1.3	Konstanz – der letzte Komplex im Vorland	10
2	Die spätglazialen Stadien des Rheingletschers	10
2.1	Die Schneegrenze als Mittel zur Gliederung spätglazialer Gletscherstände	10
2.2	Die älteren spätglazialen Stadien	11
2.3	Die jüngeren spätglazialen Stadien	15
3	Die zeitliche Einstufung der hoch- und spätglazialen Rheingletscherstände	16
4	Eisabbau und späteiszeitliche Vegetationsentwicklung vom Alpenvorland bis in die Zentralalpen aus der Sicht der Pollenanalyse	18
4.1	Allgemeines	18
4.2	Zur Paläoökologie des Spätwürms	21
5	Die Nacheiszeit (Postglazial) – das Holozän	35
5.1	Das Gletschervorfeld und der Aufbau der nacheiszeitlichen Wallmoränen	35
5.2	Die Grenze Spät-/Postglazial am Ende der Jüngeren Dryas	37
5.3	Vom Gletscher überfahrene Bäume	38
5.4	Die Palü-Schwankung – der erste nacheiszeitliche Gletschervorstoss	39
5.5	Das Verhalten der Gletscher in der Nacheiszeit	42
6	Zusammenfassung	48
7	Glossar der botanischen Fachausdrücke	48
8	Literatur	49